DevOps

Terraform

Prof. Dr.-Ing. Andreas Heil

Licensed under a Creative Commons Attribution 4.0 International license. Icons by The Noun Project.

v1.0.1

Kurze Wiederholung

- Konfiguration-Management: Installation und Verwaltung von Software auf bestehenden Servern
- Server-Templating: Erstellung von Container- oder Server-Images
- Orchestrierung: Koordinierung des Betriebs einzelner Dienste

Neu

• **Provisionierung:** Erzeugung von Infrastrukturkomponenten (Server, Netzwerke, Datenbanken, Caches etc.)

IaC Tools

Konfigurationsmanagement

- Ansible
- Puppet
- Chef
- SaltStack

Orchestrierung

- Amazon ECS¹⁾
- Docker Swarm
- Kubernetes
- Marathon, Mesos

Server Templating

- Docker
- Packer
- Vagrant

Provisionierung

- CloudFormation
- OpenStack Heat
- Terraform

¹⁾ Elastic Container Service

Was ist Terraform

- Terraform ermöglicht das Verwalten und Automatisieren der eigenen
 - Infrastruktur,
 - Plattform und
 - o Services, die auf dieser Infrastruktur laufen

Auf Basis einer deklarativen Sprache... 👺

Deklarativ vs. Prozedural

- Imperativ: Wie wird ein Ziel erreicht, jeder Schritt wird beschreiben
 - Java
 - **C**#
 - 0 ...
- Deklarative: Was soll das Endergebnis sein, nur das Ergebnis wird beschrieben
 - Maven
 - Ansible
 - 0 ...

Was bedeutet Infrastruktur-Provisionierung?

- Angenommen wir möchten eine Anwendung deployen
 - Wir benötigen z.B. mehrere Server um unserer Microservices zu deployen als Docker Container
 - Einen Datenbank Container
 - Und zwar alles auf der Amazon Cloud...

Notwendigen Schritte bei AWS

- Netzwerk einrichten
- EC2 Server Instanzen einrichten
- Docker und allerhand anderer Tools auf den Servern installieren
- Security (Firewalls etc.)... fast vergessen

Wir haben jetzt erst die Infrastruktur fertig

• Anwendungen werden deployed

Zwei Arbeitsschritte

- In einem DevOps Team wird das idR durch zwei Team-Mitglieder durchgeführt
- Klassisch werden beide T\u00e4tigkeiten sogar von zwei Teams durchgef\u00fchrt, die Infrastruktur liegt z.B. in der Hoheit der zentralen IT-Abteilung, w\u00e4hrend die Anwendung durch das Entwicklungsteam deployed wird (oder noch schlimmer) die Anwendung zum Deployen bereitstellt

Terraform vs. Ansible

- Ist für den ersten Arbeitsschritt gedacht
- Aber was ist jetzt der Unterscheid zu Ansible?
 - Beides "ist" Infrastructure as Code
 - Beide werden zum Provisionieren, Konfigurieren und Verwalten der Infrastruktur genutzt
- Terraform ist jedoch überwiegend zum Provisionieren der Infrastruktur gedacht
- Ansible ist überwiegend ein Konfigurations-Management-Tool, zum Installierend und Updaten von Software
- Terraform hat Vorteile in der Orchestrierung

Zusammenfassender Vergleich

- Terraform ist geeignet um die Infrastruktur aufzusetzen
- Ansible ist besser dafür geeignet um die Infrastruktur zu konfigurieren
- Um alles

Was ist Management von Infrastruktur

- Server hinzufügen (um weitere Services zu deployen)
- Neue Sicherheitsnahmen ausrollen
- Vorher getätigte Konfigurationen rückgängig machen

Replikation von Infrastruktur

- Mehrere Umgebungen identisch aufsetzen
 - Entwicklung (Dev)
 - Test
 - Performance-Test (Perf)
 - Staging
 - Produktion (Prod)

Funktionsweise (1)

- Terraform besteht aus zwei grundsätzlichen Komponenten
- Terraform Core
 - Nutzt TF-Konfigurationen (was wird benötigt)
 - Terraform State
 - Hält den aktuellen Status des Setups vor
 - Core nutzt beide Informationen um zu entscheiden was erstellt, gelöscht oder aktualisiert werden muss
 - Core ermittelt demnach welche Schritte notwendig sind um den Zielzustand zu erreichen

Funktionsweise (2)

Providers

laas: AWS, Azure, GCP

PaaS: Kubernetes

Saas: Fastly

100 Providers + > 1.000 Resources

• Ressourcen Am Beispiel Kubernetes: Services, Deployments etc.

Ablauf

- Core erstellt einen Ablaufplan (engl. execution plan)
- Core nutzt Provider um einzelne Schritte (z.B: AWS, GitHub, K8s, MySQL etc.) auszuführen

Beispiel

Kubernetes Provider¹:

```
provider "kubernetes" {
    config_context "devops"
}

resource "kubernetes_name" "hhn" {
    metadata {
        name = "common"
    }
}
```

Es werden immer Ressourcen und deren Attribute definiert.

Deklarativ

- Terraform wird der Zielzustand definiert
- Es macht am Anfang eines Setup kaum ein Unterschied ob deklarativ oder imperativ
- Je größer und "älter" die Umgebung ist, desto einfach macht es uns jedoch das Leben (vgl. Ansible Demo)
- Beispiel: Neuer Zustand: 9 Server, und folgende Firewall-Einstellungen
- Konfigurationsdatei entspricht immer der aktuellen Zustand

Terraform Kommandos

- refresh holt sich den aktuellen Zustand des Systems
- plan Execution plan erstellen
- apply Der Execution PLan wird ausgeführt
- destroy alles wird rückgängig gemacht

Referenzen

https://registry.terraform.io/providers/hashicorp/kubernetes/latest/docs